

Antrag 288/II/2019

KDV Spandau

Der Landesparteitag möge beschließen:

Der Bundesparteitag möge beschließen:

Förderung von Wasserstoff im Verkehrssektor

Empfehlung der Antragskommission

Erledigt bei Überweisung 215/II/2018 (Konsens)

- 1 Die Mitglieder der SPD-Bundestagsfraktion werden auf-
- 2 gefordert, sich für:
- 3 • den Ausbau von Wasserstoff-Tankstellen
- 4 • die Umstellung aller dieselbetriebener Bahnen auf
- 5 Wasserstoff
- 6 • die Überprüfung von Erdgasspeicher für Wasser-
- 7 stoff
- 8 • die Förderung der Wasserstoffproduktion mit rege-
- 9 nerativen Energien
- 10 • der Förderung von Power-to-Hydrogen Anlagen
- 11 • der Umwandlung überschüssige Windenergie in
- 12 Wasserstoff
- 13 • die Förderung von Unternehmen bei Wasserstoff-
- 14 Umstellung einzusetzen.

Begründung

18 Der Begriff Elektromobilität (auch E-Mobilität) steht für
19 Fortbewegung mithilfe von Elektromotoren. Autos, Busse,
20 Nutzfahrzeuge, Züge, Fahr- und Motorräder, Schiffe und
21 kleinere Flugzeuge – sie alle können mit elektrischer Ener-
22 gie angetrieben werden. Ein elektrisch betriebenes Fahr-
23 zeug im Sinne des Elektromobilitätsgesetzes ist ein rei-
24 nes Batterieelektrofahrzeug, ein von außen aufladbares
25 Hybridelektrofahrzeug oder ein Brennstoffzellenfahrzeug
26 (Wasserstoff).

28 E-Mobilität ist eine Schlüsseltechnologie für die Gestal-
29 tung eines sauberen und effizienten Verkehrssystems.
30 Sogenannte fossile Energieträger wie Erdöl oder Erdgas
31 führen in unserem Straßenverkehr seit Jahren zu hohen
32 CO2-Emissionen und zu einer zunehmenden Belastung
33 des Klimas. Der Strom, den Elektrofahrzeuge benötigen,
34 wird entweder von leistungsfähigen Batterien oder von
35 einer Brennstoffzelle bereitgestellt. In der Brennstoffzel-
36 le wird die chemische Energie von Wasserstoff direkt in
37 Strom umgewandelt. Elektrofahrzeuge laden an Ladesta-
38 tionen oder tanken gasförmigen Wasserstoff an Tankstel-
39 len, sind leise und stoßen lokal keine klima- und gesund-
40 heitsschädlichen Emissionen aus.

42 Wasserstoff ist eine der Möglichkeiten, um das Kraftstoff-
43 angebot im Verkehrssektor zu diversifizieren. Ihr Vorteil
44 liegt in der deutlichen Minderung von CO2-Emissionen;
45 der Betrieb eines Brennstoffzellenfahrzeugs gilt sogar als
46 lokal emissionsfrei. Nötig dazu sind allerdings genügend
47 H2-Fahrzeuge sowie eine Infrastruktur, vor allem eine aus-

48 reichende Zahl von Wasserstoff-Tankstellen.

49

50 Die heute bevorzugte E-Mobilität mit Elektromotoren aus
51 Batterien ist allein keine Alternative. Der Stromverbrauch
52 würde in immense Höhen steigen und so die Nullemission
53 des Ottomotors durch die Emission bei der Stromherstel-
54 lung wieder aufheben. Des Weiteren produziert die bat-
55 teriebetriebene E-Mobilität einen hohen Verbrauch selte-
56 ner Erden und hochwertiger Metalle wie z.B. Kupfer, Gold,
57 Silber u.v.m. Auch ist die Entsorgung verbrauchter Batte-
58 rien in keiner Weise geregelt. Weiter ist noch zu beden-
59 ken, dass für die Schaffung von Ladestationen eine erheb-
60 liche Infrastruktur geschaffen werden muss, die erhebli-
61 che Kosten verursacht.

62

63 Die Wasserstoff-Technologie bietet hingegen eine echte
64 Alternative. Bedeutende Vorteile lassen sich leicht erken-
65 nen:

- 66 • Der Ausstoß ist klimaneutraler Wasserdampf und
67 auch bei der Herstellung gibt es keine schädlichen
68 Emissionen
- 69 • Die Lärmemission ist gleich null, lediglich die Rollge-
70 räusche der Räder sind hörbar.
- 71 • Mit einer Tankfüllung gibt es eine hohe Reichweite.
- 72 • Das bestehende Tankstellennetz braucht nur um ei-
73 ne Wasserstoffgasanlage erweitert zu werden.
- 74 • Die Betankungszeiten sind ähnlich kurz wie die heu-
75 tigen.
- 76 • Es liegt keine Abhängigkeit mehr von fossilen Ener-
77 geträgern vor.

78

79 Zudem wird in Zukunft immer mehr Ökostrom produziert
80 und dessen Überproduktion, die nicht gespeichert werden
81 kann, wird dann für die Erzeugung von Wasserstoffgas
82 nutzbar. Hier kann dann eine Speicherung erfolgen und
83 die Wirtschaftlichkeit beider Energieträger wird so noch
84 verbessert werden.